



Mitterteicher

mit Veranstaltungskalender
und Mitteilungen der Stadt Mitterteich

Taferl



Informationsblatt des Gewerbevereins Mitterteich e. V.

Oktober 2024

Mitterteicher Hallenbad öffnet am 8. Oktober

Mitterteich. (jr) Bestens vorbereitet startet das Mitterteicher Hallenbad am Dienstag, 8. Oktober in die Wintersaison. Folgende Öffnungszeiten gelten für das Hallenbad: Montag ist geschlossen, Dienstag und Mittwoch geöffnet von 17.15 bis 21 Uhr, Donnerstag und Freitag von 17.30 bis 21 Uhr, Samstag von 14.30 bis 18

Uhr und Sonntag ist von 9.30 bis 11.30 Uhr offen. Senioren- und Behindertenschwimmen ist immer Freitag von 14.30 bis 16 Uhr. Die Eintrittspreise bleiben gleich, Erwachsene und Jugendliche bezahlen vier Euro, Kinder, Schüler, Jugendliche, Auszubildende, Schwerbehinderte (mindestens 50 Prozent) und Inhaber

von Ehrenamtskarten bezahlen zwei Euro. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 105 Euro, die anderen bezahlen 50 Euro, eine Familienkarte kostet jeweils 135 Euro. Zu kaufen gibt es die Karten jeweils an der Kasse im Hallenbad. Wieder im Betrieb sind der Whirlpool, das Dampfbad und die Sonnenliegen. Die Was-

sertemperatur beträgt 28 Grad, beim Planschbecken 31 Grad. Jeden zweiten Samstag im Monat ist Warmbadetag. Das Mitterteicher Hallenbad ist eine behindertengerechte Einrichtung, dafür sorgen ein Treppenlift für Rollstuhlfahrer, eine eigene Umkleidekabine und WC, sowie ein Hebelift ins Schwimmbecken.

HEISSE SOMMER-DEALS

ALLNET FLAT L MIT GB+

30 GB

• GB+: Jedes Jahr 5 GB monatlich umsonst dazu

27 €/Monat 

NEU REFRESH

Datenvolumen für nur 8 €⁺ wieder voll aufladen!



Samsung Galaxy A35 5G 128 GB

nur **1 €***

Im Tarif congstar Allnet Flat L mit GB⁺



Apple

iPhone 15 128 GB

nur **299 €***

Im Tarif MagentaMobil L
40 GB mit Smartphone
für nur **69,95 €**³ mtl.



Sezayi Er
Mobilfunk
Festnetz • Internet

Se-Center Mitterteich

Oberer Marktplatz 4
95666 Mitterteich
Tel.: 09633/4004838

mitterteich@se-center.de
www.se-center.de

* Gilt nur in Verbindung mit einem Neuvertrag (24 Monate Laufzeit) und in den abgebildeten Endgeräte- und Tarifkombinationen vom 19.07. bis 31.07.2024, wenn nicht anders vermerkt oder solange der Vorrat reicht. Druckfehler, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Alle Preise in Euro, inkl. 19% MwSt. Bereitstellung der Angebote durch den teilnehmenden Fachhändler. **1)** Aktion für Neukunden bei Buchung bis 30.09.2024: Die congstar Allnet Flat L mit GB+ kostet monatlich 27 € statt 30 €. Mindestvertragslaufzeit 24 Monate. Einmaliger Bereitstellungspreis 15 €. Im Rahmen der Aktion wird die Bandbreite ab einem Datenvolumen von 30 GB statt 10 GB im jeweiligen Monat auf max. 32 Kbit/s im Download und Upload beschränkt. GB+: Das monatliche Datenvolumen erhöht sich alle 12 Monate automatisch um jeweils 1 GB. Bei Tarifwechsel entfällt die jährliche Erhöhung des Datenvolumens und das angesammelte, zusätzliche Datenvolumen wird nicht auf den neuen Tarif übertragen. Es gelten dann die Konditionen des neuen Tarifs. **2)** Der congstar Refresh kostet einmalig 8 € pro Buchung. Der Refresh ist ab Buchung sofort bis zum jeweiligen Monatsende nutzbar, nicht verbrauchtes Datenvolumen verfällt danach. Im Gültigkeitszeitraum steht das Inklusivdatenvolumen des aktuellen Tarifs, mit der jeweiligen im Tarif vereinbarten geschätzten maximalen Übertragungsgeschwindigkeit, zusätzlich zum Inklusivvolumen zu Verfügung. Der Refresh kann beliebig oft gebucht werden. Gültigkeit innerhalb Deutschlands und der Ländergruppe 1 (EU-Ausland). Vertragspartner der Mobilfunkdienstleistung: congstar – eine Marke der Telekom Deutschland GmbH, Bayernwerft 12-14, 50678 Köln. **3)** Monatlicher Grundpreis beträgt 59,95 € (ohne Smartphone), 69,95 € (mit Smartphone), 79,95 € (mit Top-Smartphone), 89,95 € (mit Premium-Smartphone), 99,95 € (mit Premium-Plus-Smartphone). Bereitstellungspreis 39,95 €. Mindest-Laufzeit 24 Monate. Ab einem Datenvolumen von 40 GB wird die Bandbreite im jeweiligen Monat auf max. 64 Kbit/s (Download) und 16 Kbit/s (Upload) beschränkt. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgärbweg 151, 53227 Bonn.

Veranstaltungskalender Oktober 2024

Mitterteich

01.10.-03.11.2024
Sonderausstellung :

Beautiful World
von Simone Weiland
und Klaus Gröschow
Museum Mitterteich
Museum Mitterteich
Tirschenreuther Str. 10

24.10.-27.10.2024
Bierausschank

Brauwerk, Schankstube Brauwerk
Großensterzer Str. 3

02.10.-05.10.24
ab 16:00 Uhr

Zoiglausschank
Zoiglwirt Oppl
Zoiglstube Oppl

31.10.-06.11.2024

ab 09:30 Uhr
Zoiglausschank
Zoiglwirt Lugert
Zoiglstube Lugert

01.10.2024 13:00
Spielenachmittag im
offenen Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

01.10.2024 19:00
Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich, Marktcafé

02.10.2024 09:00
Familienfrühstück mit Voran-
meldung

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

06.10.2024 10:30
Erntedankfest

Kath. Pfarrei St. Jakob
Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

06.10.2024 14:00
Sonntagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

07.10.2024 13:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

07.10.2024 18:00
Literarische Lesung / Grenz-
landschreiber

Literarischer Arbeitskreis
Mitterteich / Grenzlandschreiber
Marktcafé

07.10.2024 18:30
Stadtratsitzung

Stadt Mitterteich
Altes Historisches Rathaus

08.10.2024 13:00
Spielenachmittag im offenen
Treff

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

08.10.2024 17:30
Selbsthilfegruppe Nemesis

Jennifer Kühn
Marktcafé

08.10.2024 19:00
Schach-Spielabend

Schachclub Mitterteich, Marktcafé

09.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen

Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

09.10.2024 14:00
Stammtisch

Jahrgang 1945
Brauereigasthof Hösl

09.10.2024 18:00
Musikalischer Rosenkranz

Katholischer Frauenbund
Stadtpfarrkirche St. Jakob Major

10.10.2024 13:00
Donnerstagscafé
im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

11.10.2024 09:00
Mama-Kreis im offenen Treff
Sabine Frank und Daniela Altöder
Marktcafé

13.10.2024 17:30
Eishockey-Freundschaftsspiel
EHC Stiftland e. V.
Eissporthalle Mitterteich

14.10.2024 13:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

14.10.2024 18:30
Bauausschusssitzung
Stadt Mitterteich
Altes Historisches Rathaus

14.10.2024 19:00
Stricktreff Flotte Nadeln
Flotten Nadeln, Marktcafé

15.10.2024 13:00
Spielenachmittag im offenen
Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

15.10.2024 14:00
Kaffeenachmittag der
Evang. Kirchengemeinde
Evang. Kirchengemeinde
Evang. Gemeindehaus

15.10.2024 19:00
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

16.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

17.10.2024 13:00
Donnerstagscafé im offenen
Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

18.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

18.10.2024 19:00
Musiksommer - Museumsnacht
Museum Mitterteich
Museum Mitterteich

19.10.2024 19:00
Musiksommer - Böhmischer
Abend
Stadtkapelle Mitterteich
Josefsheim

20.10.2024 14:00
Sonntagscafé im offenen Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

21.10.2024 13:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

21.10.2024 14:00
Kirchweihausflug nach Kem-
nath
Katholischer Frauenbund
Treffpunkt Josefsheim

22.10.2024 13:00
Spielenachmittag im offenen
Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

22.10.2024 19:00
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

23.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

24.10.2024 13:00
Donnerstagscafé im offenen
Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

24.10.2024 14:00
Seniorencafé mit den Thema:
Kirchweih in Stadt und Land
Kath. Seniorenkreis
Josefsheim

25.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

25.10.2024 14:30
Halloweenbasteln für Kinder
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

25.10.2024 20:00
Eishockeyspiel
EHC Mitterteich Stiftland
gegen Höchststadt
EHC Stiftland e. V.
Eissporthalle Mitterteich

26.10.2024 07:00
Eisstockturnier-
Eisstock Kreis 604 + 601
Eisstock Kreis 604 / 601
Eissporthalle Mitterteich

28.10.2024 13:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

28.10.2024 19:00
Stricktreff Flotte Nadeln
Flotten Nadeln, Marktcafé

29.10.2024 13:00
Spielenachmittag im offenen
Treff
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

29.10.2024 19:00
Schach-Spielabend
Schachclub Mitterteich, Marktcafé

30.10.2024 09:00
Offener Treff - Begegnungsort
für alle Altersgruppen
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

31.10.2024 13:00
Halloween-Café
Mehrgenerationenhaus, Marktcafé

Leonberg

08.10.2024 14:00
Kirchweihfeier
Kath. Seniorenkreis Leonberg
Jugendheim Leonberg

26.10.2024 20:00
Kirwatzanz
KLJB Leonberg
Jugendheim Leonberg

Pechbrunn

04.10.2024 14:30
Führung: Großer Teichelberg -
der erloschene Hotspot unter
den Vulkanen der Oberpfalz
GEOPARK Bayern-Böhmen
Steinbruch am
Großen Teichelberg

12.10.2024 19:00
Oktoberfest mit Preisverteilung
und Bürgerkönigsproklamation
Schützenverein Pechbrunn
Schützenheim Pechbrunn

19.10.2024 20:00
Kirwa-Party
Burschenverein Pechbrunn
Vereinsheim Pechbrunn

20.10.2024 14:00
Kirwagaudi
Burschenverein Groschlattengrün
Dorfplatz Groschlattengrün

IMPRESSUM

Mitterteicher Taferl

Herausgeber: Gewerbeförderverein e. V.
Mitterteich

Erscheinungstag: Freitag, 27.09.2024

Erscheinungsweise: 11 mal jährlich

Redaktion: Josef Rosner
Gewerbeförderverein Mitterteich
(verantwortlich), Telefon 09632/8513
E-Mail: Rosner.Josef@t-online.de

Anzeigen: Ivana Zang (verantwortlich)

Projektleitung: Robert Zeus
Telefon: 0961/85-292
E-Mail: robert.zeus@oberpfalzmedien.de

Herstellung/Druck:
Oberpfalz Medien GmbH, Weiden

Auflage: 9.385 Exemplare inkl. ePaper-
Abonnenten
Verteilung: Mitterteich, Konnersreuth, Wiesau,
Fuchsmühl, Friedenfels, Waldershof.
Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben
nicht unbedingt die Meinung der Redaktion
wieder.
Artikel und Beiträge – Nachdruck verboten.
Für eingesandte Bilder muss das Copyright
beim Einsender liegen. Etwasige Forderungen
geben wir ansonsten an den Einsender weiter.

Sabine Rappl neue Schulleiterin an der Otto-Wels-Mittelschule in Mitterteich

Bürgermeister Stefan Grillmeier wünschte einen guten Start zum Wohle der 163 Kinder

Mitterteich. (jr) Seit 1. August hat die Otto-Wels-Mittelschule eine neue Schulleiterin, nachdem Rektorin Gisela Kastner in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet wurde.

Frau Kastner leitete die Schule von 2010 bis 2024. Ihre Nachfolgerin wurde die 46-jährige Pechbrunnerin Sabine Rappl, die bereits seit 2016 an der Mittelschule unterrichtet. Bürgermeister Stefan Grillmeier

gratulierte der dreifachen Mutter zu ihrer Ernennung und überreichte zum Start einen Blumenstrauß. Aktuell werden an der Mittelschule 163 Schüler von zwanzig Lehrern unterrichtet. Lieblingsfächer der neuen Schulleiterin sind Religion und Deutsch.

„Die Arbeit macht mir Spaß und Freude, ich freue mich auf die neue Aufgabe“, sagte Frau Rappl zum Mitterteicher Taferl.



Bürgermeister Stefan Grillmeier gratulierte Sabine Rappl zur Ernennung als neue Schulleiterin für die Otto-Wels-Mittelschule Mitterteich und überreichte der Pechbrunnerin einen Blumenstrauß. Aktuell werden an der Mittelschule 163 Kinder unterrichtet. Bild: jr



Sonderaktion
bis 31.10.2024



30 JAHRE
30% RABATT
AUF ALLE BRILLENFASSUNGEN!
50% GÜNSTIGER
ALS DIE UVP:
ZEISS PREMIUM-BRILLENGLÄSER!**

WOLFSEGGGER

SEHEN IN PERFEKTION

Prinz-Ludwig-Str. 27 | 95652 Waldsassen | Tel. 0 96 32 / 777
info@wolfsegger.net | www.wolfsegger.net

Abbildung beispielhaft.
* Gilt auf ALLE vorrätigen Modelle. | **Kunststoffgläser Index 1,5, Stärkenbereich ± 4 dpt., cyl. +2 dpt., Gleitsichtgläser Add. 3,0, Preisvorteil gegenüber der UVP des Herstellers ZEISS.

Mit öffentlichem Eislauf Start in die neue Eishallensaison

Ab Kirchweihsamstag, 19. Oktober, öffnet die Eissporthalle mit einem Familientag, bei freiem Eintritt

Mitterteich. (jr) Eine Erfolgsgeschichte ist die Mitterteicher Eissporthalle, die seit nunmehr 31 Jahren die Menschen in der Region erfreut. Jährlich besuchen bis zu 50000 Menschen die Halle am Mitterteicher Stadtrand und nutzen die Freizeiteinrichtung. Heuer öffnet die Eissporthalle am Kirchweihsamstag, 19. Oktober, wenn die Stadt Mitterteich von 14 bis 16 Uhr zum Familientag einlädt, bei freiem Eintritt.



Bestens vorbereitet kann die neue Saison 2024/2025 in der Mitterteicher Eissporthalle starten. Eröffnet wird die Saison am Kirchweihsamstag, 19. Oktober mit einem Familientag bei freiem Eintritt. Highlights sind jeweils die Eisdiscos, die jeden Samstag von 20 bis 22.30 Uhr stattfinden. Die Eintrittspreise bleiben unverändert. Bild: jr

In den vergangenen Jahren hat die Stadt die Eissporthalle auf Vordermann gebracht und zudem die Parkplätze rund um die Halle neu gestaltet. Nach dieser Großinvestition geht es mit der Eissporthalle in die Zukunft, die dafür beste Voraussetzungen

bietet. Ab Freitag, 27. September, steht wiederum der Sport in der Eishalle an oberster Stelle. Ab dann beginnen

13 Eishockey-Mannschaften mit dem Training auf Eis. „Wir sind voll ausgebucht“, freute sich Sachbearbeiterin Astrid Häring von der Stadtverwaltung. Unverändert bleiben die Öffnungszeiten für den öffentlichen Eislauf. Folgende Öffnungszeiten gelten: Montag bis Mittwoch jeweils von 15 bis 17 Uhr, Donnerstag von 14.30 bis 16.30 Uhr, Freitag von 14.30 bis 16.30 und 20 bis 22 Uhr, Samstag von 14 bis 16 Uhr und 20 bis 22.30 Uhr (Eisdisco), sowie a, Sonntag von 14 bis 16 Uhr. Gleichbleibend sind auch die Eintrittspreise von fünf Euro für Erwachsene, Kinder/Jugendliche, Behinderte und Ehrenamtskarteninhaber zahlen drei Euro, Besucher zwei Euro, weiter gibt es wieder einen Disco-Zuschlag von zwei Euro. Kinder unter sechs Jahren haben freien Eintritt. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 130 Euro, Kinder, Jugendliche, Behinderte und Ehrenamtskarteninhaber bezahlen 70 Euro. Die Saisonkarten gibt es ab 19. Oktober an der Kasse der Eishalle zu kaufen. Ausgeliehen werden wieder Schlittschuhe, pro Paar wird eine Gebühr von drei Euro fällig, ein Lernschlitten kos-

tet einen Euro. Wie Astrid Häring mitteilt, fährt heuer auch wieder der landkreisweit eingesetzte Eishallenbus, voraussichtlich aber erst ab November. Näheres unter www.fahrmit-tirschenreuth.de

Die Schulen des Landkreises haben wieder die Möglichkeit, von Montag bis Freitag jeweils von 8 bis 13 Uhr die Eishalle zu buchen. Nach Absprache, so Frau Häring, ist auch eine Buchung am Nachmittag möglich. Voranmeldung bei Frau Häring, Tel. 09633/89113 ist unbedingt notwendig. Eintrittspreis für Schulen 1,50 Euro pro Schüler, Schlittschuhe kosten zwei Euro pro Paar. Weiter wird heuer in den Herbstferien wieder der Erwerb eines Eislauf-Führerschein angeboten. Der Kurs findet vom 28. bis 31. Oktober statt, Kurs I jeweils von 9.15 bis 10.30 Uhr, Kurs II von 10.45 bis 12 Uhr. Anmeldungen ebenfalls bei Frau Häring.

Saisonauftritt für die EHC-Eishockeyspieler ist am Freitag, 25. Oktober im Heimspiel gegen Höchstadt, das erste Eisstockturnier findet am Samstag, 26. Oktober ab 7 Uhr statt.

Wir suchen neue Kollegen!

Zur Verstärkung unseres Teams

Wir planen, fertigen und montieren hochwertige Fenster und Fassaden aus Aluminium und Glas.



PROJEKTLEITER
(m/w/d)

PROJEKTCONTROLLER
(m/w/d)

KONSTRUKTEUR
(m/w/d)

BAULEITER
(m/w/d)

MONTEUR
(m/w/d)

MASCHINENBEDIENER
(m/w/d)

Wir freuen uns **JETZT** auf Ihre Bewerbung!

www.fassadentechnik-forster.com

Böhmischer Abend mit der Mitterteicher Stadtkapelle

Am Kirchweihsamstag, 19. Oktober, wird ab 19 Uhr im Josefsheim gefeiert

Mitterteich. (jr) Seit 2017 veranstaltet die Mitterteicher Stadtkapelle, Leitung Oliver Lipfert, einen Böhmischen Abend im Josefsheim. Auch heuer bieten die Musiker wieder diesen Abend an, der am Kirchweihsamstag, 19. Oktober ab 19 Uhr im Saal des Josefsheim beginnen wird. Zu hören sind beschwingte Melodien aus dem Böhmer- und Egerland. Zu Beginn spielt der Nachwuchs der Stadtkapelle auf und gibt ein rund dreißigminütiges Konzert, ehe die „Großen“ musikalisch den Ton angeben werden. Höhepunkt ist wieder ein Wetsägen, wo es zahlreiche attraktive Preise zu gewinnen gibt. Für das leibliche Wohl ist mit Bier- und Brotzeitspezialitäten bestens gesorgt.



Die Mitterteicher Stadtkapelle lädt zum Böhmischen Abend am 19. Oktober ins Josefsheim ein.

Bild: jr

Für unsere neuen Räumlichkeiten nach Umbau und Umstellung von Nacht - auf Tagesbetrieb suchen wir ab Dezember:

- Bäckereifachverkäufer/-in (m/w/d)
VZ/TZ/Minijob

- Koch/Köchin (m/w/d)
täglich 3 Stunden

- Hilfskräfte Backstube (m/w/d)
8.00 bis 12.00 Uhr

Mitterteicher Backstube
CAFÉ BROT UND MEHR

Wir bieten:

- überdurchschnittliche Bezahlung
- flexible Arbeitszeit
- freie Verpflegung (Essen und Getränke)
- diverse Extras wie Geburtstagsgutscheine, Tankgutscheine etc.
- junges Team und familiäres Umfeld

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf und lernen Sie uns kennen!

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 6:00 bis 18:00 Uhr
Sa.: 6:00 bis 13:00 Uhr
So.: 6:00 bis 17:00 Uhr

Mitterteicher
Backstube
Vorstadt 2
95666 Mitterteich
Tel.: 09633/9238838



Aus einst 96 Hektar verbleiben nur noch 29 Hektar für Windflächen

Regionalplan Oberpfalz Nord streicht mögliche Windflächen bei Kleinbüchlberg komplett raus und reduziert Flächen bei Pleußen. Der Grund ist der Seeadler, Stadtrat billigt Fortschreibung ohne Diskussion

Mitterteich. (jr) Die Stadt Mitterteich hat in seiner Sitzung vom 6. Februar vergangenen Jahres mögliche Wind-Potenzialflächen bei Kleinbüchlberg, Gulg und Pleußen gemeldet.

Auf Nachfrage von Oberpfalz-Medien waren dies rund 96 Hektar, die der Windkraft zur Verfügung gestanden hätten. Nach einer intensiven Prüfung durch den Regionalplan Oberpfalz Nord verbleiben bei der Stadt nur noch 29 Hektar für mögliche Windkraftanlagen. Das Gebiet bei Kleinbüchlberg fällt komplett raus, auch die Flächen bei Pleußen wurden reduziert, so dass jetzt nur noch 29 Hektar an Windflächen übrig bleiben. Der Stadtrat nahm davon in seiner jüngsten Sitzung ohne Diskussion Kenntnis. „Die Fortschreibung ist nur ein formeller Akt“, sagte Bürgermeister Stefan Grillmeier, die Zustimmung zu den neuen Planungen erfolgte einstimmig.



Erheblich reduziert der Planungsverband Region Nord mögliche Windkraftflächen auf dem Gebiet der Stadt Mitterteich. Von den einst 96 Hektar verbleiben nur noch 29 Hektar Wind-Potenzialflächen, wobei das Gebiet um Kleinbüchlberg komplett rausgefallen ist.

Bild: jr

Bürgermeister Stefan Grillmeier machte einmal mehr deutlich, dass die Stadt Mitterteich der Windkraft offen gegenüber steht. „Wir wollen und müssen unseren

Beitrag leisten“, sagte der Bürgermeister. Auf Nachfrage von Oberpfalz-Medien wies Grillmeier darauf hin, dass der Regionalplan Oberpfalz Nord die gemeldeten

Potenzialflächen einer strategischen Umweltprüfung unterzogen hat. Gegenstand der Untersuchungen waren die Auswirkungen auf die Menschen und deren Gesundheit, aber auch auf Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt. Weiter wurde versucht, mögliche Flächen ausgewogen in der Planungsregion Oberpfalz Nord zu verteilen, um so einer Überbeanspruchung einzelner Teilregionen entgegen zu wirken. Bei diesen Untersuchungen wurde im Bereich Mitterteich vor allem der Seeadler festgestellt, aufgrund dessen jetzt die möglichen Windkraftflächen stark reduziert wurden. Ziel war es, so Bürgermeister Stefan Grillmeier, dass die Attraktivität des ländlichen Raums als Lebens-, Wohn- und Wirtschaftsstandort, sowie als Erholungs- und Tourismusraum, sowie als Naturraum nicht unverhältnismäßig belastet und



IHR ZUVERLÄSSIGER NISSAN UND 1A-PARTNER IN IHRER NÄHE !

ÜBERZEUGEN SIE SICH SELBST !









AUTOHAUS BRAUNSCHLÄGER GMBH
KONNERSREUTHER STR. 6e
95652 WALDSASSEN

RUFEN SIE UNS AN
09632/2237

zersiedelt wird. Weiter teilte die Region Oberpfalz Nord mit, das es Ziel sei, die Windenergienutzung unter Aussparung sensibler Landschaftsbereiche auf raumverträgliche Standorte zu lenken. Mit Stand vom 15. Januar diesen Jahres befinden sich in der Region Oberpfalz Nord 61 Windkraftanlagen mit einer installierten Leistung von etwa 149 MW. Laut Tekturkarte vom 3. Juni diesen Jahres gibt es in der Region Oberpfalz Nord 195 Vorranggebiete für Windräder mit einer Gesamtfläche von 15528 Hektar, was einer Regionsfläche von 2,9 Prozent entspricht. Der Flächenanteil im Landkreis Tirschenreuth beträgt 2,6 Prozent, während der Landkreis Neustadt/WN 3,3 Prozent der Landkreisfläche einbringt. Der Mitterteicher Stadtrat zeigte sich mit dem Fortschreibungsentwurf einverstanden und stimmte dem einstimmig zu. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte zu den Oberpfalz-Medien, dass die jetzt ausgewählten Windflächen rund um Mitterteich optimal für Windkraftanlagen seien, alle Belange des Schutzes für Mensch und Tier wurden berücksichtigt.

Zu Beginn der Stadtratssitzung wurde der 37-jährige Michael Wurm von Bürgermeister Stefan Grillmeier als



Bürgermeister Stefan Grillmeier (rechts) vereidigt Michael Wurm als neuen Feldgeschworenen. Bild: jr

neuer Feldgeschworener auf das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland vereidigt. Damit gibt es in Mitterteich aktuell fünf Feldgeschworene, darunter auch Alois Wurm, der Vater von Michael, der seit nunmehr 43 Jahren sein Amt ausübt. Michael Wurm ist hauptberuflich Schichtschlosser bei der Schott AG. Wie von Alois Wurm zu erfahren war, bleibt man Feldgeschworener auf Lebenszeit. Bürgermeister Stefan Grillmeier sprach von einer ganz besonderen Aufgabe und gratulierte zur Ernennung.

„Feldgeschworene dürfen einmal gesetzte Grenzzeichen suchen und aufdecken, wenn ein Grundstückseigentümer dies beantragt. Ferner dürfen Feldgeschworene innerhalb eines engen gesetzlichen Rahmens Abmarkungshandlungen in eigener Zuständigkeit und Verantwortlichkeit vornehmen“, heißt es in deren Aufgabengebiet.

Nichts wird es mit einer Liveübertragung des Mitterteicher Faschingszugs auf einer Webcam, wie in einem SPD-Antrag gewünscht. Wie

Johann Brandl in der Sitzung sagte, sollten vor allem Menschen mit Beeinträchtigung in den Genuss der Bilder kommen, die nicht selber zum Faschingszug kommen können. Die Verwaltung teilte nach eingehender Prüfung mit, keine Live-Bilder vom Umzug anzubieten. Nach Ansicht der Verwaltung wäre die Neuanschaffung einer geeigneten hochauflösenden Kamera notwendig, da die bisherige Webcam am Rathausgebäude hierfür nicht verwendet werden kann. Als weiteren Grund führte die Verwaltung die Persönlichkeitsrechte der Teilnehmer und Zuschauer an. „Es besteht die Gefahr, dass unbeteiligte Personen ohne ihr Einverständnis gefilmt und im Internet gezeigt werden“, hieß es. Bürgermeister Stefan Grillmeier ergänzte, dass es Ziel sei, dass möglichst viele Zuschauer direkt zum Faschingszug kommen und teilnehmen. „Wir haben für Menschen mit Beeinträchtigung eigene Flächen ausgewiesen, die so beste Sicht auf den Umzug haben“, sagte Bürgermeister Stefan Grillmeier. Abschließend gab Grillmeier bekannt, dass es am Mittwoch, 16. Oktober eine gemeinsame Sitzung mit der Marktgemeinde Wiesau in Mitterteich geben wird, mit anschließender gemütlicher Einkehr.



SAME, SAME, BUT DIFFERENT

Wir machen aus ihrem Business eine Marke!



Waldsassen
Barocker Himmel Bayerns



Bäckerei Rosner



Stiftländer
JUGEND- UND BLASKAPELLE
WALDSASSEN



Wittmann.media
DRUCK UND WERBUNG

Neualbenreuther Straße 10 | 95652 Waldsassen | 09632 91310

„Unser Freibad ist das bestbesuchteste im Landkreis“

Mitterteicher Freibad freute sich heuer über 43229 Besucher, das sind fast 5500 Besucher mehr als im Vorjahr. Mitterteicher Hallenbad öffnet am Dienstag, 8 Oktober. Stadt investierte in Hallenbad fast 50000 Euro

Mitterteich. (jr) „Unser Freibad hatte im Sommer täglich geöffnet, unser Freibad ist das bestbesuchteste im Landkreis“, freute sich Bürgermeister Stefan Grillmeier bei der Vorstellung der Besucherzahlen im Rathaus. Heuer wurden insgesamt 43229 Besucher im Freibad gezählt, im Vergleich zum Vorjahr waren es noch 37335 Menschen. 2022 wurden 36000 Besucher gezählt und 2021 nach Corona 15000 Besucher. Grillmeier spricht von der ungebrochenen Attraktivität des Freibades.



„Unser Mitterteicher Freibad ist das bestbesuchteste im Landkreis“, freut sich Bürgermeister Stefan Grillmeier mit Blick auf die Besucherzahlen heuer. Bild: jr

Umso erstaunlicher sind diese Zahlen, weil im Mai und Juni kein ausgesprochenes Badewetter herrschte, eher war das Gegenteil der Fall. Aber die Monate Juli und August und das herrliche Sommerwetter brachten eine Kehrtwende. Grillmeier machte deutlich, dass neben den Einheimischen, auch viele Urlauber und Besucher aus dem Landkreis und dem angrenzenden Oberfranken das Freibad nützten. „Ein Plus gab es zudem bei den Campingurlaubern von

Großbüchlberg, die Stammgäste in unserem Freibad sind. Und natürlich freuen wir uns auch, wenn viele Badegäste aus dem angrenzenden Tschechien zu uns kommen“. Gut angekommen wurde von der Kindern der Mittwochnachmittag, wo sie in den Sommerferien jeweils freien Eintritt hatten. „Ich bin mit den Besucherzahlen sehr zufrieden, wir sind wieder auf dem Vor-Corona-Niveau.

Das alles reibungslos abließ, dafür galt der Dank den vier Bademeistern, der DLRG und der Wasserwacht. Dank galt auch Astrid Häring, die seitens der Stadtverwaltung mit den Freizeiteinrichtungen der Stadt betraut ist. Und wie lief es mit dem neuen Kiosk-Team? Astrid Häring sagte dazu, „es gab keine Beschwerden“ und dankte Markus Würner und Alex Holländer hinter dem Tre-

sen. Beide sind im Winter auch im Kiosk in der Eishalle tätig. „Unsere Erwartungen wurden voll erfüllt, wir dürfen stolz sein, dass wir unsere Freizeiteinrichtungen in einer Hand haben, in den Händen der Stadt“, sagte der Bürgermeister. Zu Zwischenfällen wegen der Hitze kam es im Freibad nicht. Was gibt es Neues wegen einer möglichen Sanierung des Freibades? „Wir sind da stetig dran, brauchen aber eine gute Förderkulisse, um dies alles finanziell meistern zu können“, sagte Grillmeier. Personelle Probleme in den Bädern wie anderswo gibt es bei der Stadt nicht. „Wir haben vier Bademeister zur Verfügung, die eingespielt und erfahren sind. Das Ganze ist für die Stadt durchaus ein finanzieller Kraftakt, den wir uns aber für die Menschen gerne leisten“, sagte er weiter.

Weiter geht es nun mit dem Hallenbad, dass am Dienstag, 8. Oktober öffnet und seit mehr als sechzig Jahren besteht. „Wir haben heuer rund 50000 Euro in neue Filteranlagen investiert“, sagt Bürgermeister Grillmeier und dankt ihrem seinem Mitarbeiter Ralf Kirschke, der dies federführend mit begleitet. Ein besonderes Anliegen ist dem Bürgermeister der Schwimmunterricht für Kinder. „Ich habe auch für diese Saison wieder einen Bademeister für den Schwimmunterricht an den Schulen abgestellt, der die Lehrer beim Erlernen des Schwimmens für die Kinder ab der ersten Klasse unterstützt“, sagte der Bürgermeister. „Ich glaube schon, dass wir beim Schwimmunterricht Vorreiter im Landkreis sind, für mich ist wichtig, dass jedes Kind schwimmen kann“, sagte Grillmeier weiter, der damit





Wörthstraße 9 • 92637 Weiden/Opf.
 Telefon 0961 84-262 Telefax 0961 84-219
 immo-baufi@vr-nopf.de • www.city-immobilien.de

Ihr Immobilienprofi für Ihre Region:



Alina Krapf

Telefon: 0961 84-791

E-Mail: alina.krapf@vr-nopf.de

Ich unterstütze Sie bei Ihren Zukunftsplänen:

- Immobilien kaufen und verkaufen
- Immobilien mieten und vermieten
- Gutachten und Marktpreisschätzungen
- Baufinanzierung und Fördermöglichkeiten
- Energieberatung



Die Verantwortlichen der Stadt überzeugten sich im Mitterteicher Hallenbad, ob vor dem Start auch alles fertig ist. Mit dabei waren (von links) Bürgermeister Stefan Grillmeier, Astrid Häring und Ralf Kirsche vom Technischen Bauamt der Stadt. Bild: jr

bis 16 Uhr. Die Eintrittspreise bleiben gleich, Erwachsene und Jugendliche bezahlen vier Euro, Kinder, Schüler, Jugendliche, Auszubildende, Schwerbehinderte (mindestens 50 Prozent) und Inhaber von Ehrenamtskarten bezahlen zwei Euro. Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet 105 Euro, die anderen bezahlen 50 Euro, eine Familienkarte kostet jeweils 135 Euro. Zu kaufen gibt es die Karten jeweils an der Kasse im Hallenbad. Wieder im Betrieb sind der Whirlpool, das Dampfbad und die Sonnenliegen. Die Wassertemperatur beträgt 28 Grad, beim Planschbecken 31 Grad. Jeden zweiten Samstag im Monat ist Warmbadetag. Das Mitterteicher Hallenbad ist eine behindertengerechte Einrichtung, dafür sorgen ein Treppenlift für Rollstuhlfahrer, eine eigene Umkleidekabine und WC, sowie ein Hebelift ins Schwimmbecken.

dem Trend des Nichtschwimmens entgegen wirken will.

Folgende Öffnungszeiten gelten für das Hallenbad:

Montag ist geschlossen, Dienstag und Mittwoch öffnet von 17.15 bis 21 Uhr, Donnerstag und Freitag von 17.30 bis 21 Uhr, Samstag

von 14.30 bis 18 Uhr und Sonntag ist von 9.30 bis 11.30 Uhr offen. Senioren- und Behindertenschwimmen ist immer Freitag von 14.30

Pflegeversicherung – Für den Ernstfall vorsorgen!
Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Sichern Sie sich finanziell gegen das Risiko einer möglichen Pflegebedürftigkeit ab.
Unsere Lösung umfasst häusliche und stationäre Pflegeleistungen.
Wir beraten Sie dazu gerne!

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

TAG DER AUSBILDUNG

DO, 17. OKTOBER
VON 16:00 BIS 19:00 UHR
im Ausbildungszentrum in Waldsassen

KOMMT VORBEI!

Informiere Dich über DEINE KARRIERE bei uns!

- **GEWERBLICHE AUSBILDUNG**
- **TECHN./KFM. AUSBILDUNG**
- **DUALES STUDIUM**

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL SORGEN WIR! 😊

DAS ERWARTET EUCH

- + Einblicke ins Ausbildungszentrum im „laufenden Betrieb“ mit unseren Auszubildenden
- + Austausch mit unseren **Azubis und dem Ausbildungsteam**
- + **Individuelle Gespräche** bezüglich eines Ausbildungsplatzes - alleine oder mit Euren Eltern
- + Wenn es für beide Seiten passt, erhältst Du von uns direkt eine **Zusage für einen Ausbildungsplatz für das Jahr 2025**
- + Probefahrt mit unserem **Baggersimulator**

KASSECKER
Egerer Straße 36
95652 Waldsassen
09632/501-0

Nähere Informationen findest Du unter **KASSECKER.DE/KARRIERE**

Aus dem Archiv geplaudert...



Der Nepomuk schaut zurück!

Vor 100 Jahren, 1924:

- Glosererstreik in Mitterteich. Zwischen der Tafel-, Salin- und Spiegelglasfabrik und der Arbeitnehmerschaft spitzten sich die Verhandlungen zu, so dass es zum Totalstreik kam. Nur wenige gingen noch zur Arbeit und die sollten mit Gewalt aus der Fabrik geholt werden, was durch Polizeischutz verhindert wurde.
- „Am 28. März starb Herr Simon Brunner, der Wirt des Gasthofes „Zur Sonne“ (heute: Modehaus Zeitler) im Alter von 32 Jahren. Die Beerdigung fand am Sonntag statt. Es waren sieben Vereine mit Fahnen anwesend.
- „Am 2. Mai ließ Herr Michael Hösl als erster im Markt Mitterteich einen Radio-Apparat aufstellen. Am Anfang mussten Hörrohre benutzt werden.“
- „Am 12. September 1924 wurde die neue Turm-Uhr in Betrieb genommen.“

Vor 75 Jahren, 1949:

- In Steinmühle wurde am Passionssonntag das Kriegerdenkmal in der Kirche eingeweiht, das von Bildhauer Lossow aus Wunsiedel geschaffen wurde.
- Im Juni wird der neue Josefsaltar in der Kirche aufgestellt.
- Zweimal wird Primiz gefeiert in diesem Jahr: Friedrich Zeitler und Franz Bubenik
- Bürgermeister Josef Siller starb und wurde als „Mann mit absolutem Gerechtigkeitsinn“ geehrt. Bei der Neuwahl im Oktober wurde Robert Lindig, SPD, mit einer Mehrheit von 37 Stimmen vor Willi Hösl gewählt.
- Im Lammsaal fand der Singewettstreit des Kreisjugendbundes statt. Als beste Gruppe erhielt die Mitterteicher Jugend den von Landrat Sproß gestifteten Wanderpokal.

Vor 50 Jahren, 1974:

- Im „Blauen Zimmer“ beim „Bären“ einem fast legendären Ort gründete sich im Frühsommer 1974 die Abteilung Tennis im SV Mitterteich.
- Gründung der Verwaltungsgemeinschaft Mitterteich, in der auch Leonberg Mitglied ist.
- Großer Faschingsumzug mit Prinzenpaar Christine Mörtl und Josef Wurdack.

Arbeitskreis Heimatpflege/mbh

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160



WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.

www.wm-aw.de

NEU! Mitterteich – ab sofort verschiedene Wohnungen langfristig zu vermieten,

z.B.: 3-Zi.-Wohnung, ca. 74,40 m² Wohnfläche, III. OG rechts, gepflegt, ab dem 01.07.2024 verfügbar, **nur Euro 320,66** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, oder

z.B.: 2-Zi.-Wohnung, ca. 54 m² Wohnfläche, neues Bad/WC, renoviert, Lift, Balkon, helle und freundliche Wohnung, frisch gestrichen, teilw. neue Böden, **nur Euro 237,00** Kaltmiete, zzgl. Heiz- und Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj. 1971, 130,4 kWh/(m²a)

Weitere 2- und 3-Zimmer-Wohnungen vorhanden, Jetzt Termin vereinbaren!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen gerne behilflich:

Richter Verwaltungs GmbH,
Frau Scharnagl,

Tel.: 0151 / 56 855 905 oder
info@richter-verwaltung.com

Mitterteicher Saftpresse geht heuer am 14. September in Betrieb

Die **Saftpresse des Obst- und Gartenbauvereins** arbeitet voraussichtlich am **Samstag, den 14.9.**, heuer zum ersten Mal. Da die Ente heuer schlecht ausfallen wird, werden wir bei geringer Nachfrage die Termine verschieben. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an und beachten Sie unsere Homepage, ogv-mitterteich.de

Der eigene Saft wird auf Wunsch pasteurisiert und in Bag in Box abgefüllt.

Wenn der Erntesegen den eigenen Bedarf übersteigt, nimmt der Verein auch heuer wieder gerne Obstspenden an. Das Ernten und Abholen wird bei Bedarf von Vereinsmitgliedern übernommen. Haltbarer Saft (Apfel pur und Mischungen z.B. mit Birne, Aronia, Quitte) aus Obstspenden und Vereinsbeständen wird je nach Verfügbarkeit wieder in der Metzgerei Grillmeier und dem Hofladen Hartwich in Mitterteich verkauft.

Terminvergabe ist am Montag, Dienstag und Mittwoch von 16 Uhr bis 18 Uhr.

Telefonnummer 015150870146

WWW.ZWEIRAD-GOEHL.DE

DEINE SAISON 2024
**ENTDECKE
DEINE NEUE
FREIHEIT!**

Bei uns findest Du eine große Auswahl an Zweirädern für Deine Saison! #start2024right

ZWEIRAD GÖHL

„Die Liebe kam beim Marinefest in der Nähe eines Weihers bei Kornthan“

Jetzt feierten Herma und Hermann Laumer Diamantene Hochzeit im Kreise ihrer Familie und vielen Freunden. Herma Laumer ist weiter sportlich aktiv, Gatte Hermann dagegen stark eingeschränkt



Im Bild (von links), 2. Bürgermeister Johann Brandl, Sohn Markus und die Eheleute Hermann und Herma Laumer, sie feierten Diamantene Hochzeit im Kreise ihrer Familie und vielen Freunden. Bild: jr

Mitterteich. (jr) Großes Familienfest bei Herma und Hermann Laumer in Mitterteich. Der gebürtige Steinmühlener und heute 88-jährige Hermann Laumer und seine 81-jährige Gattin Herma, eine gebürtige Mitterteicherin, feierten im Cafe des Seniorenheims „Haus Phönix“ Diamantene Hochzeit. Seit zwei Jahren verbringt Hermann Laumer seinen Lebensabend im „Haus Phönix“ und genießt dort die Pflege, während seine Gattin weiter im eigenen Haus wohnen bleibt. „Ich besuche meinen Mann jeden Tag im Haus Phönix“, sagte Herma Laumer,.

Begonnen hatte die Liaison vor genau 62 Jahren, als sich die beiden damals jungen Leute auf einem Fest bei einem Weiher in Kornthan kennen- und lieben lernten. „Mein Mann spielte immer begeistert Musik, er war in vielen Bands zu Hause. Ich bin ihm damals als junges Mädchen immer nachgereist und habe ihn auf der Bühne bewundert“. Schon zwei Jahre später, im August 1964, gaben sie sich beim damaligen Bürgermeister Robert Lindig im Rathaus das Jawort, die kirchliche Trauung hielt der damalige Kaplan Karl Christl. Daraus wurden nun sechzig gemeinsame Ehejahre, mit

der Geburt ihrer beiden Kinder Markus und Petra gekrönt wurde. Weiter gratulierte Enkelin Emma, der ganze Stolz des Paares. Leider war am Dienstagnachmittag bei der Feier nur Sohn Markus da, Tochter Petra weilte mit Familie in Urlaub. Sohn Markus erzählt, dass sein Vater immer ein begeisterter Musiker war. Unter anderem spielte er in Blas- und Tanzorchestern, wie „Colibris“, „Flamingos“, der Stadtkapelle Mitterteich, der „Oberpfälzer Blasmusik“ und der Stubenmusi Schwägerl. Ein weiteres Hobby war die Zucht von Kanarienvogeln. Nachdem es in den vergangenen Jahren gesundheitlich immer schwieriger wurde, Hermann Lau-

mer zuhause zu betreuen, wechselte er vor zwei Jahren ins „Haus Phönix“. Beruflich war Hermann Laumer über viele Jahre Leiter des Städtischen Bauhofs und hinterließ da seine Spuren. Seine Frau Herma Laumer ist in Mitterteich vor allem sportlich und fasnachtsmäßig bekannt. Schon seit Jahrzehnten ist sie Übungsleiterin beim TuS Mitterteich und hat ganze Generationen von Kindern Sport und Bewegung beigebracht. Legendar sind auch heute noch ihre Tanzgarden, die zumeist unter ihrer Fittiche liefen. „Heuer werden es genau vier Jahrzehnte, seitdem ich die Seniorengymnastik beim TuS leite. Ich stehe mit meinen jung gebliebenen Damen noch jede Woche in der Sporthalle und mache da Sport“, sagt sie. Ans Aufhören denkt die „TuS-Legende“ dabei noch lange nicht, „solange ich fit bin und meine Mädels mich mögen, mache ich weiter“. Bestens bekannt ist Herma Laumer auch als eine fasnachtsbegeisterte Person. „Ich war über 25 Jahre der Fosnatnigl beim Seniorenfasching, dann gemeinsam mit Erika Waidhas fünf Jahre die Mitterteicher Ratschkatl“, er-

innert sie sich gerne an diese närrischen Zeiten. Heute freilich ist es im Fasching etwas ruhiger geworden, Soloauftritte macht sie keine mehr. Früher war der heimische Garten das gemeinsame Hobby der beiden Eheleute. „Wir hatten zweimal den Tag der offenen Gartentür bei uns zuhause und gewannen mehrmals beim früheren Blumenschmuckwettbewerb der Stadt, den es leider nicht mehr gibt“, sagte Herma Laumer. Gemeinsam ist ihnen auch der Wunsch, „weiter hoffentlich viel Gesundheit und Gemeinsamkeit auch im Alter“. Die Glückwünsche der Stadt Mitterteich überbrachte 2. Bürgermeister Johann Brandl, er hatte eine herrliche Orchidee mitgebracht. Zahlreich gekommen waren die Freunde der Jubilarin, überwiegend Turnerinnen, die mit Herma Laumer regelmäßig Sport machen. Gemeinsam wurde der Festtag mit Kaffee und Kuchen begangen. Zum Abschluss zeigt Herma Laumer noch stolz ein Glückwunschscheibchen des Bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder, „da war ich echt baff, als ich heute den Brief erhalten habe“.

#LUSTAUFHANDWERK ???

Weitere Infos zum Beruf „Holzmechaniker/in“ auf weck-holz.de

Das „inklusive Eckerl“

Nur im Taferl steht's im Eckerl. In Wirklichkeit sind Mitterteich, Pechbrunn und Leonberg führend, wenn es um Barrierefreiheit und Inklusion geht. Inklusion und Barrierefreiheit bedeuten: Niemand ist ausgeschlossen, alle gehören dazu, Menschen mit und ohne Behinderung machen mit.

- ✓ **02. Oktober: Lange Nacht der Demokratie.**
Weitere Infos: www.kjr-tir.de/themen/lange-nacht-der-demokratie/
- ✓ **Verschoben: 12. Oktober, 9 – 14 Uhr: Garten-Aktionstag für alle im Resl-Garten Konnersreuth.**
Veranstalter und Anmeldung: Netzwerk Inklusion Landkreis, OGV Konnersreuth und Markt Konnersreuth; info@inklusion-tirschenreuth.de
- ✓ **18. Oktober: Boardgamesnight für Jugendliche und Junge Erwachsene bis 27 Jahre im Landratsamt Tirschenreuth.**
Veranstalter und Anmeldung: Kommunale Jugendarbeit, Rainer Seidel, Tel. 09631/88284, rainer.seidel@tirschenreuth.de
- ✓ **19. Oktober, 9 - 13 Uhr : Ausbildungsmesse in Kemnath.**
Veranstalter: Bildungsregion Tirschenreuth.



- ✓ **Immer Montags, 17 - 18 Uhr: DE-IN Musiktreff mit Herz – Musiktreff für Singbegeisterte in Waldsassen.**
Veranstalter: LEBENplus Waldsassen, Monika Grötsch, Tel. 09632/8409318.
- ✓ **Jeden Donnerstag, 9-11 Uhr (außer in den Ferien): Sprechstunde der ehrenamtlichen Wohnberaterin Doris Scharnagl-Lindinger;**
Rathaus Mitterteich, Erdgeschoss, im Seniorenbüro (ggf. vorher tel. 09633 89-133).

Wussten Sie schon?

☛ **Inklusion und Sportberichterstattung:** Bei den Paralympischen Spielen in Paris war es gut zu beobachten: Die Profis unter den Journalisten benutzten durchgehend eine Sprache, die den Menschen mit Beeinträchtigungen gerecht wurde. Es gab weder rührseliges Mitleidsgetue noch falsche Heldenrhetorik. Häme und Witze über Athleten mit Behinderungen in Podcasts trafen sofort auf Entsetzen und heftigen Widerstand. Allerdings war – wie bei den Olympischen Spielen vorher – der mediale Blick nahezu nur auf Medaillengewinner gerichtet. Dabei bräuchte gerade der inklusive Breitensport mehr Aufmerksamkeit, eine regelmäßige Berichterstattung darüber könnte wieder anderen Menschen Mut machen Sport zu treiben.

☛ **Zum Lesen, Anschauen und Suchen für alle ab 3 Jahren:** Wimmelbücher gibt es viele. Dieses ist besonders: Beim Suchen, sei es alleine oder mit Eltern und Geschwistern, finden sich sehr viele unterschiedliche Menschen und Lebenssituationen: auf dem Marktplatz, dem Sportplatz, im Park, in der Stadt, in ihren Wohnungen. Die Vielfalt unserer Gesellschaft wird hervorragend deutlich in „Wir alle im Stadtgewimmel“ (Orlanda-Verlag, 16,90 €). Auch als Geschenk geeignet, z.B. über die Buchhandlung St.Peter, Tirschenreuth (09631 7200). Sie gehört übrigens zur Lebenshilfe im Landkreis.

Jede Barriere, egal ob bei Türen, Bussen, Treppen, Texten oder in den Köpfen ist eine zu viel – für uns alle.

„Zum Glück gibts Willi“

Garagentore – Haustüren - Fenster
Insektenschutz - Innentüren
Bodenbeläge

Sektionaltor
inkl. Torantrieb
Größe z.B. 2500 x 2125 mm
ab **1099 €**

weitere Informationen unter
www.hoermann.de

HÖRMANN

novoferm

TOR-AKTION BIS
31.12.2024

Sektionaltor ISO 20
inkl. Torantrieb & Fernsteuerung
Größe z.B. 2500 x 2125 mm
Statt 2.103 € (UVP d. Herstellers)
Preis inkl. MwSt., ohne Montage nur **999 €**

weitere Informationen unter www.novoferm.de

Willi Glück (Inhaber) | Jakob-Bauer-Str. 14 | 95666 Mitterteich
Tel. 09633-4391 | Fax 09633-918524
Mobil 0178-9799784 | Email: info@willi-glueck.de

Grüingutannahme
ab Oktober – Bauhof Mitterteich

| | | |
|---------|-------------------|------------------------------|
| Montag | 16.00 – 18.00 Uhr | Letzte Annahme 16.11.2024 |
| Samstag | 15.00 – 17.00 Uhr | |

„Ohne diese beiden hätte ich die Zahnarztpraxis nicht übernommen“

Zahnärztin Katharina Ziegler durfte zwei Jahrzehntlang treue Mitarbeiterinnen auszeichnen

Mitterteich. (jr) Jahrzehntlang treue Mitarbeiterinnen zeichnete jetzt Zahnärztin Katharina Ziegler in ihrer Praxis in der Bahnhofstraße aus. Seit Januar vergangenen Jahres leitet sie die Zahnarztpraxis, die sie von ihrem Vorgänger Dr. Wolfgang Wameser übernommen hat, der mehr als vier Jahrzehnte die Praxis leitete.

Katharina Ziegler nahm die Ehrung gemeinsam mit ihrem Vorgänger Dr. Wolfgang Wameser vor, der schließlich die beiden Mitarbeiterinnen auch eingestellt hat. Geehrt wurden die 41-jährige Mitterteicherin Karin Wameser für 25-jährige Zugehörigkeit und die 56-jährige Wiesauerin Andrea Greil für 40-jährige Zugehörigkeit. Beide Damen haben einst in der Praxis von Dr. Wameser



Mitarbeiterjubiläum in der Zahnarztpraxis von Katharina Ziegler in Mitterteich. Im Bild (von links) Zahnärztin Katharina Ziegler, Karin Wameser, Andrea Greil und Dr. Wolfgang Wameser. Bild: jr

Zahnmedizinische Fachangestellte gelernt und sind in ihrer Praxis bis heute treu geblieben. „Es hat einfach

immer gepasst, ich hatte keinen Grund, den Arbeitgeber zu wechseln“, sagte Frau Greil. „Es passt schon“, sagte

Karin Wameser auf die Frage, warum sie der Praxis immer treu geblieben ist. Katharina Ziegler machte im Gespräch deutlich, „ohne diese beiden hätte ich die Zahnarztpraxis nicht übernommen, ich bin glücklich, dass sie bei mir geblieben sind“. Vor allem lobt die Zahnärztin, dass beide Mitarbeiterinnen selbstständig arbeiten können. Dr. Wolfgang Wameser machte deutlich, „dass ich von Anfang an mit beiden Mitarbeiterinnen ein gutes Gefühl gehabt habe. Wir arbeiteten damals und auch heute im Team, wir haben diskutiert, aber am Ende waren wir uns immer einig“, sagte Dr. Wameser. Katharina Ziegler kündigte für die beiden Damen zum Dank ein festliches gemeinsames Abendessen in der Klosterstadt Waldsassen an.

Veranstaltungen der Volkshochschule in Mitterteich



Guten Morgen Yoga

Angela Übelacker
Kellnerhaus, 08.10.24
07.00-08.00, 10 x, 47,00 €

Hatha-Yoga für engagierte Anfänger

Otto Ruderisch,
Lebenshilfe, 09.10.24
17.45-19.00, 8x, 52,00 €

Dynamische Hatha-Yoga-Praxis

Otto Ruderisch
Lebenshilfe, 09.10.24
19.00-20.30, 8x, 62,40 €

Hawaiianischer Hula Tanz

Anja Zeis
Lebenshilfe, 11.10.24
19.00-20.00, 5x, 23,50 €

Anmeldung an die VHS Tirschenreuth,
Tel. 09631-88205 oder übers Internet vhs.kreis-tir.de



Raiffeisen Waren GmbH
NORDOBERPFALZ

**GRATIS
TANKGUTSCHEIN**

im Wert von 20€ sichern!

bei Kauf von 4 Vredestein
Winterreifen ab 16 Zoll

Aktionszeitraum: 01.10.-30.11.2024

gültig bei Kauf und Montage im
Aktionszeitraum. Tel. 09631/86488

Nur begrenzte Stückzahlen verfügbar!

*Einzulösen an unseren Tankstellen
in Tirschenreuth
und Waldsassen



VREDESTEIN
TYRES



Stehende Ovationen für Ensemble Kreuzer

Frauenchor gab 80-minütiges Benefizkonzert in der nahezu vollbesetzten Stadtpfarrkirche. Frauenchor und Instrumentalisten begeisterten mit „Der Segen Gottes möge dich umarmen“



Das achtzehnköpfige Ensemble Kreuzer, Leitung Brigitte Kreuzer, gab am Sonntagnachmittag in der Tirschenreuther Stadtpfarrkirche ein vielbeachtetes Benefizkonzert. Bild: jr

Tirschenreuth/Mitterteich. (jr) Da haben sich die monatlangen Proben für das Mitterteicher Ensemble Kreuzer mehr als gelohnt. Mit stehenden Ovationen feierten die rund 350 Zuhörer in der nahezu vollbe-

setzten Stadtpfarrkirche am Sonntagnachmittag die 18 Sängerinnen des Ensemble Kreuzer und die Instrumentalisten für ein herausragendes Konzert. Unter dem Titel „Der Segen Gottes möge dich umarmen“ gab das

Ensemble ein rund achtzigminütiges Benefizkonzert, dessen Erlös der Kuno-Stiftung, der Universitätsklinik Ostbayern in Regensburg zukommen wird. Möglich wurde das Benefizkonzert Dank der Unterstützung

von Georg Rubenbauer aus Griesbach.

Stadtpfarrer Georg Flierl freute sich, dass nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr auch heuer wieder dieses Konzert

SCHMELLER
Bad und Heizung

Kreuzacker 7
95666 Mitterteich
Tel. 09633 400380

Heizungswartung fällig?

Jetzt Termin sichern und störungsfrei durch den Winter!

Kreuzacker 7
95666 Mitterteich

09633 / 400 380
firma-schmeller.de

Der OGV-Mitterteich wird im Herbst 2024 wieder Obstbäume über den Steuobstpakt bestellen. Wer Bäume haben will, kann bis 27.09.2024 bei Jacobbey tel. 096334852 bestellen. Es können fast alle Obstbäume bestellt werden. Die Bäume sind kostenlos.

Bitte im Internet nachlesen: Streuobst für alle Merkblatt.

Schuhhaus Bernreuther

Damen-, Herren- und Kinderschuhe

z.B. Trekkingschuhe von Meindl und Grisport

Öffnungszeiten:

| | |
|----------------|------------------------------------|
| Mo, Di, Mi, Fr | 8.30–13.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr |
| Do | 11.00–18.30 Uhr |
| Sa | 9.00–12.30 Uhr |

95676 Wiesau, Hauptstraße 12, Telefon 09634/ 2821

möglich wird. Besonderer Dank galt der Familie Rubenbauer, die großen Anteil an der Verwirklichung des Konzerts haben. „Ich danke für die Initiative, dies verdient unsere Unterstützung“, sagte der Stadtpfarrer. „Ich wünsche allen ein gelungenes Konzert, dass zu Herzen geht“, sagte der Stadtpfarrer abschließend.

Mit dabei waren Kirchenmusikdirektor Alfred Kreuzer, Hermann Heinrich, Carola Strobel und Janusz Skutella als Instrumentalisten, sowie der 18-köpfige Frauenchor, Leitung Brigitte Kreuzer. Vor dem Altarraum nahm der Chor Aufstellung, alle in schwarz gekleidet mit rotem Schal. Leidenschaftlich und engagiert dirigierte Brigitte Kreuzer das Ensemble, herausragend die beiden Solistinnen mit Ewa Pankowska und Ruth Toledo.



Im Bild die Instrumentalisten (von links), mit Hermann Heinrich, Alfred Kreuzer, Carola Strobel und Janusz Skutella. Bild: jr

Eröffnet wurde das Konzert mit „Ich will den Namen Gottes loben“, ehe zwei Stücke des Wiener Komponisten

Wolfgang Reisinger zu hören waren, die eigens für das Ensemble geschrieben wurden. Zu hören waren „Psalm 145“ und „Meine Zeit“. Bereichert wurde das Konzert mit drei Textpassagen, gesprochen von Monika Kunz. Ihre ersten Gedanken galten den Polarlichtern. Das kleine Orchester begleitete das Ensemble, gab aber auch zwei Instrumentalstücke zum Besten. Ausdrucksstark zeigte sich der Frauenchor mit „Northern Lights“, „Laudate Domino“ und „Ave Regina coelorum“. Erstmals brandete in der Stadtpfarrkirche bei „Der Segen Gottes“ der Beifall der Zuhörer auf, ehe „Die acht Seligkeiten“ von Max

Eham folgten. Herrlich das Sopransolo „Gott ist mein Hirte“, ehe mit „Die Himmel erzählen“ und „Großer Gott wir loben dich“, schon das Ende des Konzerts eingeläutet wurde. Stehend empfingen die Zuhörer die Zugaben „An Irish Blessing“ und „Gebet“ von Max Eham. Stehende Ovationen waren der verdiente Lohn für ein wunderbares Konzert.

Die nächste Gelegenheit das Ensemble Kreuzer live zu hören gibt es am Sonntag, 22. Dezember, wenn ab 17 Uhr zum traditionellen Weihnachtskonzert in die Schlosskapelle nach Fockendorf eingeladen wird.



Nahezu vollbesetzt präsentierte sich die Tirschenreuther Stadtpfarrkirche. Bild: jr

Feines von A -> Z

ACHATZ Weinhandel

Sekt und Champagner
Spirituosen- und Likörspezialitäten
Lindt-Schokoladen & Pralinen
Präsente & Geschenkgutscheine

Die Winzer feiern

Bald ist es soweit!
Italien - Spanien - Frankreich
„Primeur“ erster Jungwein
fruchtig - strahlend - violett

Kolpingstr. 2a
Eingang Karolinenstr. Tel. 09632 / 1386 Handy 0171 2053580
95652 Waldsassen Fax 09632 / 1081 weinkeller.achatzen@gmx.de

Schmidt

Haustechnik

Heizung - Solar - Sanitär

- Solaranlagen und Wärmepumpen
- Bäder und 3D-Badplanung
- Holz- und Pelletsfeuerungen
- Badsanierung
- Öl- und Gasfeuerungen
- Saunen und Wellness
- Brennstoffzellenheizungen

Mitterteicher Straße 17a
95643 Tirschenreuth

Telefon 09631/2189
E-Mail: info@schmidt-heizungsbau.de
Internet www.schmidt-heizungsbau.de

„Für mich schließt sich ein Kreis“

Schulleiterin und Rektorin Gisela Kastner in den Ruhestand verabschiedet. War 14 Jahre lang Schulleiterin und Rektorin an der Otto Wels-Mittelschule. Geht jetzt in die Freistellungsphase der Altersteilzeit. Beate Männl ebenfalls verabschiedet

Mitterteich. (jr) „Gemeinsamkeit war mir immer wichtig, wir arbeiteten immer im Team“, sagt Gisela Kastner, seit 2010 Schulleiterin und Rektorin an der Otto Wels-Mittelschule, sie wurde jetzt zum 1. August diesen Jahres in die Freistellungsphase der Altersteilzeit verabschiedet. „Für mich schließt sich ein Kreis. Ich begann am 15. Februar 1984 an der früheren Hauptschule in Mitterteich meinen Lehrerberuf und beende meine berufliche Tätigkeit an der jetzigen Mittelschule Mitterteich“, sagte Frau Kastner. Zum 1. August 2025 geht sie dann in den offiziellen Ruhestand. Ebenfalls verabschiedet in den Ruhestand wurde Fachoberlehrerin Beate Männl, die 44 Jahre, davon 41 Jahre in Mitterteich, tätig war.

„Ich hatte großes Glück, einen Beruf zu ergreifen, der mir lag, bei denen ich meine Fähigkeiten und Talente nutzen konnte“, sagte sie. Im Gespräch machte sie deutlich, „dass es 1970 noch nicht selbstverständlich war, dass auch Mädchen aufs Gymnasium gehen. So wurde ich Lehrerin, einen Beruf, den ich immer geliebt habe“. Gerne blickt sie auf ehemalige Schülerinnen und Schüler zurück. „Ich hatte mal eine etwas schwierigere Schü-



Vierzehn Jahre lang leitete Gisela Kastner als Rektorin die Mittelschule Mitterteich. Gemeinsamkeit war ihr stets wichtig, darauf legte sie großen Wert. Bilder: jr

lerin, die sagte mal zu mir, sind sind das Beste was mir passieren konnte, oder sie erklären Mathe so gut, das alles sind Aussagen, die mich glücklich machen“. Ausdrücklich betonte sie, dass Zugewandtheit und Klarheit in einem ausgewogenen Verhältnis der beste Weg ist, mit Kindern zu arbeiten“. Weiter machte die deutlich, „dass Schule nur als ganzes Team gemeinsam funktioniert. Ich konnte mich in meinen 14 Jahren als Schulleiterin immer auf mein Team verlassen. Ein Schulleiter allein bewegt nichts“.

Rückblickend zeigt sich Gisela Kastner dankbar, dass sie sich auf ihre Schule und der Stadt als Sachaufwandsträger immer verlassen konnte. „Als Schulleiter musst du oft schnelle Entscheidungen treffen und Konflikte lösen“. Als Höhepunkte ihrer Mitterteicher Amtszeit bezeichnete sie die Verleihung einer Inklusions-Schule, übrigens als einzige Mittelschule im Landkreis, im Jahr 2015. Ein Jahr später kamen die ersten Flüchtlinge. „Das hat uns sehr gefordert, weil wir nicht vorbereitet waren. Es war damals

eine echte Herausforderung, ich fühlte mich in dieser Zeit öfters alleingelassen“. Dann natürlich Corona im Jahr 2020, wo über Nacht nahezu täglich neue Anweisungen aus dem Ministerium kamen. „Das Homeschooling haben wir gut hinbekommen, weil wir schon damals digital bestens ausgestattet waren“. Dann 2022, als die ersten ukrainischen Flüchtlinge kamen, „wir bekamen damals 17 Schüler zugeteilt“. Dankbar zeigt sich Frau Kastner über das Schulteam, zu dem ausdrücklich auch Sekretärin, Hausmeister und das

Wir suchen ab sofort zur Verstärkung unseres Teams in Voll- oder Teilzeit eine

Zahnarztpraxis
Dr. Volker Berthold
Am Damm 22,
95679 Waldershof,
Tel. 09231/72277
kerstin.berthold@
zahnaerzte-
waldershof.de

**Zahn-
medizinische/n
Fachange-
stellte/n**
(m/w/d).

Analog + ISDN + VoIP =
ALL-IN!

Auerswald

COMPACT 4000

Für alle Netze, alle Endgeräte und jeden, der's gern unkompliziert hat. Die neue COMPACT 4000 macht den Wechsel auf ALL-IP zur einfachsten Übung.

- Bis zu 3 S₀-Ports / 8 a/b-Ports
- 4 VoIP-Kanäle im Grundausbau
- Erweiterbar bis 16 Teilnehmer
- 10 Amtgespräche gleichzeitig
- Einfach zu installieren
- Voicemail im Grundausbau

Zeidler
Kommunikationssysteme
Vorstadt 25
95666 Mitterteich
Telefon 09633/8254
Fax 09633/8353

www.auerswald.de

Reinigungspersonal gehören. Nicht einverstanden zeigte sich die künftige Pensionärin mit dem Begriff „Schulfamilie“. Wörtlich sagt sie, „wir als Schule sind kein Ersatz für Eltern, für Vater und Mutter. Vieles wird auf die Schule abgewälzt, was Familien nicht leisten wollen oder können. Wir an unseren Schulen müssen viel Erziehung leisten, was eigentlich nicht unsere Aufgabe ist“. Was hat ihr an der Mittelschule Mitterteich am Besten gefallen? „Das wir immer modern und zeitgemäß ausgestattet sind. Möglich ist dies nur durch das gute Miteinander mit der Stadt Mitterteich“. Und was hat ihr nicht so gefallen? „Wenn ich ehrlich bin, hat mich nichts gestört. Wir hatten immer viel Arbeit, dies war sehr erfüllend. Wenn es nicht so gewesen wäre, hätte ich meine Arbeit nicht so machen können“. Was sagt sie zum aktuellen Schulsystem? „Ganz klar, mir kommen die Basics zu kurz, wie Lesen, Schreiben und Rechnen“. Jetzt am Ende ihres Berufslebens hat Frau Kastner festgestellt, dass sich Schule in den vergangenen Jahrzehnten enorm verändert hat. „Heute sind so viele Menschen außerhalb der Schullandschaft für die



Schule tätig, das war früher nicht so. Heute gibt es Schulbegleitung, Schulassistenten, das Jugendamt mischt mit, und und und“. Mein Wunsch wäre es, die Anzahl der qualifizierten Lehrer wieder steigen zu lassen, auch um den Herausforderungen begegnen zu können. Abschließend betonte sie, „ich war gerne Lehrer, ich habe meinen Beruf geliebt“.

Zur Kommunalpolitik merkt sie an. „Ich gehöre seit 16 Jahren für die Freien Wähler den Stadtrat von Waldershof an und bin dort seit 2014 3. Bürgermeisterin, weiter bin ich seit vielen Jahren Kreistagsmitglied“. Ehrenamtlich bin

ich Schöffin am Amtsgericht in Tirschenreuth. Meine Hobbys sind Lesen von Krimis und Thriller, „weil es da spannend zugeht“. Ebenfalls verabschiedet wurde Fachoberlehrerin Beate Männl. Dankesworte

sprachen Schulamtsdirektorin Martina Puff, Bürgermeister Stefan Grillmeier, Elternbeiratsvorsitzende Sarah Forgel, sowie Personalrätin Sabine Graser. Frau Puff sagte, „Empathie und Effizienz haben Frau Kastner immer ausgezeichnet, sie verstand dieses Zusammenspiel. Es ist dein Verdienst, dass die Schule heute das Profifach Inklusion trägt“. Bürgermeister Stefan Grillmeier sagte, „ich sage ihnen auf Wiedersehen und ein Vergelts Gott für die vergangenen vierzehn Jahre. Integration rund um die Flüchtlingskinder war ihr immer ein besonders wichtiges Anliegen“. Beate Männl bezeichnete Grillmeier als Powerfrau, die ihre Spuren in der Schullandschaft hinterlassen hat.

Nachbarschaftshilfe Mitterteich

Die Nachbarschaftshilfe Mitterteich bietet an:

- Einkaufsdienst (immer freitags)
- Fahr- und Begleitedienst, z. B. Arztfahrten
- Kleine Handwerkliche Hilfen
z. B. Wechseln einer Glühbirne, Regal anbringen
- Hilfen bei techn. Problemen, wie z. B. Einstellen von Fernseher, Telefon

Wir suchen dringend Helfer!

Die Nachbarschaftshilfe unter der Trägerschaft des BRK sucht freiwillige Helfer vor allem für den Einkaufs- und Fahrdienst.

Gesucht werden Menschen, die Freude daran haben älteren Menschen zu helfen. Jeder darf sich in seinem für sich selbst passenden Zeitrahmen, Umfang und Tätigkeit einbringen!

Stadt Mitterteich

Nachbarschaftshilfe
Kirchplatz 2
Tel.: 09633 89-0
Mobil: 0152 34684085



Weihnachtsbaum gesucht

Die Stadt Mitterteich sucht für den Kirchplatz einen Weihnachtsbaum. Wenn Sie einen großen Baum zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte im Rathaus Mitterteich unter der Telefonnummer 09633 89-0.

Kosmetikboutique

Top-Angebot
im Oktober!

Bei einem Einkauf von
2 Versace Parfums Ihrer Wahl
bekommen Sie eine
Original Handtasche von Versace
geschenkt!



(solange Vorrat reicht)

Ich freue mich auf Sie!

A. Kamm | Dr. -Karl-Stingl-Str. 10 | 95666 Mitterteich

GASTHAUS & PENSION Sommer



Wirtsgasse 8 • 95652 Waldsassen/Kondrau • Tel.: 09632 9220 - 0
info@pension-sommer.de • www.pension-sommer.de

Planen Sie jetzt Ihre
Weihnachtsfeier!
Geben Sie uns bitte frühzeitig Bescheid,
damit wir unsere Räume
noch für Sie reservieren können!

Unsere Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr, So ab 17 Uhr • Di, Sa Ruhetag

„Ohne Papa geht es gar nicht“

Gelungene Geschäftsübergabe bei Taxi- und Busunternehmen Haberzett. Seit 1. Januar 2024 diesen Jahres leitet Nina Haberzett-Oppl das von ihrem Vater Lothar 1982 gegründete Unternehmen. Aktuell gibt es 13 Mitarbeiter

Mitterteich. (jr) Am 1. Januar 1982 gründete Lothar Haberzett das Taxi- und Busunternehmen und leitete es als Inhaber federführend bis zum Jahreswechsel 2023/24. Seit 1. Januar diesen Jahres führt nun Tochter Nina Haberzett-Oppl die dreizehnköpfige Firma weiter. Vater Lothar unterstützt seine Tochter wo es geht und ist noch täglich im Unternehmen tätig. Die 29-jährige Tochter und ihr 66-jähriger Vater ergänzen sich bestens, zumal beide seit 1990 von Karin, Ehefrau von Lothar Haberzett und Mutter von Nina, bestens unterstützt werden.

„Ich habe in meinen Betrieb im Januar 1982 mit einem fünf Jahre alten Peugeot 504 begonnen, ich begann damals als Mietautounternehmer in der Richtergartenstraße in Mitterteich“, sagte Lothar Haberzett. Den LKW- und Bus-



Das Familienunternehmen auf einem Blick, (von links) mit Karin Haberzett mit Enkelin Ida, Tochter Nina mit Ehemann Patrick und Sohn Konrad, sowie Seniorchef Lothar Haberzett und nicht zuletzt Labrador Bella. Bild: jr

führerschein machte der Seniorchef bei der Bundeswehr in Neuburg an der Donau, wo er sich für vier Jahre verpflichtet hatte. Im Rang eines Stabsunteroffizier verließ er die Bundeswehr. In seinem neu gegründeten Unternehmen arbeitet Lothar Haberzett zunächst zwei Jahre alleine, dann schaffte er sich ein zweites und drittes Fahrzeug, einen Mercedes 240D und einen Mercedes-Bus mit 14 Plätzen im Jahr 1984 an. 1985, drei Jahre nach der Firmengründung, beschäftigte er bereits drei Mitarbeiter. Damals,

so Haberzett rückblickend, waren Krankentransporte und Fahrten der Kindergartenkinder im Auftrag der Stadt Mitterteich die Schwerpunkte seines Unternehmens. Ein weiterer Schwerpunkt waren Mitarbeitertransporte für eine Marktreidwitzer Firma. Seit 1990 ist Karin Haberzett im Unternehmen, „Sie ist das Herz unserer Firma“, sind Ehemann Lothar und Tochter Nina überzeugt. Von 2010 bis 2023 war der Transport der Kinder für das Förderzentrum der Lebenshilfe der Schwerpunkt des Unternehmens. „Aus Al-

tersgründen habe ich dieses Angebot aber zurückgegeben“, sagt Lothar Haberzett. Heute ist das Unternehmen überwiegend im Schultransport und als Schulbus im ganzen Landkreis engagiert.

Zum 1. Januar diesen Jahres übernahm nun Tochter Nina, eine gelernte Steuerfachangestellte, das Unternehmen als Inhaberin und Geschäftsführerin. Die 29-jährige wohnt gemeinsam mit ihrem Mann Patrick und ihren beiden Kindern Ida und Konrad in Triebendorf. „Es war schon lange klar, dass ich einmal die Firma meiner Eltern übernehmen werde“, sagte Nina. Seit Mai 2016 ist sie im Unternehmen tätig und dort vor allem für das Büro zuständig. „Ich bin täglich auf meinem Arbeitsplatz in Mitterteich“, sagte Nina Haberzett-Oppl und leite dort vor allem die Buchhaltung. Vater Lothar ist zuständig für die Logistik und Einteilung, aber vor allem in der heimischen Werkstatt, wo er die kleinen Zipperlein des Fuhrparks schnell mal repariert. „Ohne meinen Papa geht gar nichts“, sagte seine Tochter deshalb. Der 66-jährige macht deutlich, „ich brauche meine tägliche Aufgabe, auch wenn ich schon etwas

Gasthof - Hotel Metzgerei

Bayerischer Hof

95676 Wiesau - Bahnhofstraße 44
Tel. 09634/1236 - Fax 09634/503

Wir empfehlen Ihnen am
Kirchweih Sonntag,
20.10.2024

Gänsebrust
mit Knödeln, Sauerkraut
oder Blaukraut **19,90 €**

Entenbrust
mit Knödeln, Sauerkraut
oder Blaukraut **16,90 €**

Cordon bleu
m. Pommes frites u. Salat **15,50 €**

Hirschbraten
mit Semmelknödeln,
Preiselbeeren u. Salat **16,90 €**

Schweinebraten
mit Knödeln u. Salat **9,00 €**

Schnitzel „Wiener Art“
m. Pommes frites u. Salat **14,50 €**

Bitte um Vorbestellung bis Freitag, 17.10.24
mit Tischreservierung oder auch zum Abholen!
Telefon 09634 / 1236 oder 0151 46 44 59 43
auch WhatsApp!

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Familie Bayer

E-Mail: bayer-wiesau@t-online.de
www.hotel-bayerischer-hof-wiesau.de
BAB A93 Ausfahrt Wiesau - Nähe Bahnhof

NEU! Mitterteich
ab sofort verschiedene
Wohnungen zu vermieten

z. B.: **3-Zi.-Wohnung**, ca. 77 m²
Wohnfläche, Bad/WC, Gäste-WC,
Balkon, helle und freundliche Wohn-
nung, zum Teil frisch gestrichen
oder komplett neu renoviert nur
315,32 € Kaltmiete zzgl. Heiz- und
Betriebskosten, Energie: Verbrauchsausweis, Klasse C, Erdgas, Bj.
1971, 92,3 kWh/(m²a)

Jetzt Termin vereinbaren,
auch am Wochenende!

Rufen Sie uns an, wir sind Ihnen
gerne behilflich:

Firma RMS Immobilien GmbH,
Frau Scharnagl,
Tel.: 0151 / 56 855 905 oder
prevot.jacqueline@yahoo.de

STIHL

15%
auf Sägeketten und -sahnen

BENZIN-MOTORSÄGE
MS 261 C-M (40 CM)

899,- €
inkl. 19 % MwSt. - statt 1.199,- €

LANDMASCHINEN & GARTENGERÄTE OPPL
Leugas 15 ▪ 95676 Wiesau
Tel.: 09634 / 915181
www.landmaschinen-oppl.de

Andreas
Oppl



Lothar Haberzett in seinem Element, immer gibt es an den Fahrzeugen etwas zu schrauben oder zu überprüfen. Kleine Reparaturen führt er in seiner Werkstatt selber aus. Bild: jr

ruhiger angehen lasse. Aber Reifen wechseln oder kleine Reparaturen sind mein Ding“, sagt er. „An den Sonntagen nehme ich frei, die schenke ich meiner Familie“, sagte Lothar Haberzett weiter. Gerne erinnert sich der Seniorchef an die Gründung seines Unternehmens, „da war das Fahren auf den Straßen noch erheblich ruhiger als heute, ohne so viel Stress, wie jetzt. Zunehmend ist die Bürokratie, alles muss detailliert festgehalten werden, zum Beispiel bei Krankentransporten“. Seine Tochter Nina pflichtet ihm da zu, „die Bürokratie und der Aufwand werden immer mehr. Statt Bürokratieabbau, kommt immer mehr dazu“, kritisiert sich die Vorgaben. „Dennoch, die Arbeit macht mir große Freude und auch Spaß. Ich habe eine tolle Unterstützung meiner Eltern, wir besprechen immer alles gemeinsam“. Aktuell zählt das Unternehmen zwölf Fahrzeuge, fünf Klein-

busse und sieben Fahrzeuge, ihr Eigen, hinzu kommen dreizehn Mitarbeiter. Bislang muss sich Nina auch um ihre zwei kleinen Kinder, die vier und eineinhalb Jahre alt sind, kümmern. „Aber wenn die aus dem Gröbsten raus sind, kann ich noch mehr in die Firma einsteigen. Umso dankbarer bin ich, dass meine Eltern mich auch weiterhin tatkräftig unterstützen“. Die Auftragslage stimmt Nina Haber-

zett-Oppl, Dank vieler treuer Kunden, optimistisch. Zu festen Terminen zählen vor allem Krankenfahrten in die Kliniken nach Regensburg, Erlangen, München Würzburg, Murnau und Passau, um nur einige zu nennen. „Wir fahren unsere Kunden auch in die Kurorte, wie Bad Füssing, Bad Kötzing, Bad Elster und Bad Steben“, sagte Frau Haberzett-Oppl. Und was sagt sie zum Baxi? „Das ist für uns keine direkte

Konkurrenz, sondern ein Mitbewerber, da haben wir keine Probleme“, sagt die 29-jährige. Und wie sieht es aus mit dem Personal? „Es ist heute erheblich schwieriger als früher genügend Personal zu bekommen. Unsere Leute sind seit vier Jahren und bis zu 31 Jahren bei uns“, sagt Lothar Haberzett und freut sich über die Betriebstreue. Voraussetzung zur Mitarbeit im Unternehmen sind ein Personen-Beförderungsschein und eine ärztliche Untersuchung, dann kann es los gehen“, sagt der Seniorchef. Der Beförderungsschein ist immer nur für fünf Jahre gültig und muss dann wiederholt werden. „Zuverlässiges Personal und viele zufriedene Kunden sind unser Markenzeichen und die Basis für eine erfolgreiche Zukunft“, ist sich der Seniorchef sicher. Abschließend sagt Lothar Haberzett, „ich bin froh, dass unsere Tochter meine Firma übernimmt, da weiß ich das Unternehmen in guten Händen“ und freut sich über die gelungene Firmenübergabe.

Problemmüll

Sammeltermin Mitterteich
Freitag, 18.10.2024 13.15 – 16.00 Uhr
 Beim Rathaus

Sammeltermin Pechbrunn
Freitag, 18.10.2024 12.15 – 12.45 Uhr
 Parkplatz Gartenstraße beim Friedhof

Fassaden- u. Wohnraumgestaltung

Malerbetrieb
BLECHINGER

www.blechinger-maler.de

FASSADENAKTION
Ausführung 2025

10%

Gültig für den Auftrag einer kompletten Fassade, bei Auftragserteilung in 2024.

Ziegelhütte 5b, 95666 Mitterteich, Tel. 09633/570

info@rollo-raab.de • www.rollo-raab.de

Aluminium-Haustüren



Groke
TÜREN UND TÖRE GMBH

Fenster • Rollladen • Haustüren
Markisen • Sonnen- & Insektenschutz



fenster rollo Raab

95692 Konnersreuth • Gesteiner Str. 59
Tel. 09632/923100
95517 Emtmannsberg • Tel. 09209/989-0



HERBSTSALE JETZT SCHON KNALLHART REDUZIERT*

**WOCHE FÜR WOCHE
ZUSÄTZLICH
250 € RABATT***

* Für gekennzeichnete Modelle bis 15.11.2024 gültig

Beispielfahrzeug

Škoda Karoq Ambition 1.0 TSI

133.633 km, EZ 03/2018, 85 kW (116 PS),
Abstandswarner, Berganfahrassistent, Regensensor, Tempomat, ...

wöchentlicher Rabatt 250 €

Startpreis: 18.970,00 €

- | | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 18.720,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 18.470,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 18.220,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 17.970,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 17.720,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 17.470,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 17.220,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 16.970,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 16.720,00 € |



www.auto-brucker.de

Jetzt Suche starten

ABER NICHT ZU LANGE WARTEN, SONST IST JEMAND ANDERS SCHNELLER.

Škoda ENYAQ iV Coupe RS

10.779 km, EZ 12/2022, 220 kW (299 PS), Elektro, Automatik, Klimaautomatik, Tempomat Sportsitze, Lenkradheizung, ...

Startpreis: 53.780,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 53.530,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 53.280,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 53.030,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 52.780,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 52.530,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 52.280,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 52.030,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 51.780,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 51.530,00 € |

Seat Ateca Style 2.0 TDI

42.225 km, EZ 02/2021, 110 kW (150 PS), Diesel, Sitzheizung, Lenkradheizung, Freisprecheinrichtung, ...

Startpreis: 24.470,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 24.220,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 23.970,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 23.720,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 23.470,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 23.220,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 22.970,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 22.720,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 22.470,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 22.220,00 € |

Opel Adam Slam 1.4

69.215 km, EZ 03/2017, 74 kW (101 PS), Tempomat, Park Distance Control, Lederlenkrad, Alufelgen, Bordcomputer, ...

Startpreis: 18.970,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 18.720,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 18.470,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 18.220,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 17.970,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 17.720,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 17.470,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 17.220,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 16.970,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 16.720,00 € |

VW Tiguan Life 4Motion 2.0 TDI

24.505 km, EZ 06/2022, 147 kW (200 PS), Diesel, Automatik, Allradantrieb, Fernlichtassistent, Sitzheizung hinten, ...

Startpreis: 39.870,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 39.620,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 39.370,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 39.120,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 38.870,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 38.620,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 38.370,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 38.120,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 37.870,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 37.620,00 € |

Škoda Scala Active 1.6 TDI

81.800 km, EZ 01/2020, 85 kW (116 PS), Diesel, Sitzheizung, Abstandswarner, Lichtsensor, Tempomat, Notrufsystem, ...

Startpreis: 15.770,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 15.520,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 15.270,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 15.020,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 14.770,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 14.520,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 14.270,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 14.020,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 13.770,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 13.520,00 € |

Audi A6 Avant 50 TDI

64.300 km, EZ 01/2020, 210 kW (286 PS), Diesel, Automatik, Bordcomputer, Panorama-Dach, Sitzheizung, Tempomat, ...

Startpreis: 39.790,00 €

| | |
|-------------------------|-------------|
| 1. Woche ab 16.09.2024: | 39.540,00 € |
| 2. Woche ab 23.09.2024: | 39.290,00 € |
| 3. Woche ab 30.09.2024: | 39.040,00 € |
| 4. Woche ab 07.10.2024: | 38.790,00 € |
| 5. Woche ab 14.10.2024: | 38.540,00 € |
| 6. Woche ab 21.10.2024: | 38.290,00 € |
| 7. Woche ab 28.10.2024: | 38.040,00 € |
| 8. Woche ab 04.11.2024: | 37.790,00 € |
| 9. Woche ab 11.11.2024: | 37.540,00 € |

www.auto-brucker.de



Marktredwitz
Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

Marktredwitz
Waldershofener Str. 14
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-96990

Tirschenreuth
Äußere Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

Brand
Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

Kemnath
Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782